Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09235690

Kreis Zwickau

Gemeinde St. Egidien

Anschrift Lungwitzer Straße 83

Gem. * Fl-stck. * Flur St. Egidien * 247/3

Kurzcharakteristik

Villa mit Einfriedung und Garten; kleine gründerzeitliche Fabrikantenvilla mit gut erhaltener Innenausstattung sowie Garten mit wertvollem Baumbestand von ortsgeschichtlicher und baugeschichtlicher Bedeutung

Denkmaltext

Villa des Fabrikanten Ernst Hermann Wolf (gegenüberliegende Fabrik), 1896 erbaut.
Eingeschossiger Klinkerbau über annähernd quadratischem Grundriss, Mittelrisalite, Sockel Porphyrtuff - Polygonmauerwerk, Fassade roter Klinker mit Lisenengliederung, weiterhin Fassade gegliedert durch Naturstein- oder Kunststeinbänder, Fenster eingefasst durch Naturstein- oder Kunststeingewände mit waagerechten Fensterverdachungen bzw. Dreieckgiebelverdachungen, seitlich Hauseingang mit originaler Haustür: zweiflügelig mit Schnitzereien, Glaseinsätze, ebenfalls bez. "E.W.", vor dem Eingang Treppenpodest mit zweiarmiger Treppe mit originalem Eisengeländer, Mansardwalmdach, zweiachsiger Dacherker in repräsentativer Gestaltung u. a. kannelierte Pilaster, dieser bez. "E.H.W.", Blendgiebel bekrönt, ;
Im Inneren: Pendeltür mit Bleiglasfenster mit bildlicher Darstellung (Jugendstil): Landschaft mit Kirche, Bauernhaus, Segelschiff, Blumen u.a., weiterhin alle Zimmertüren erhalten sowie Stuckdecken, 1 alter Ofen in einer Stube im EG, im Vorflur aufwendige Stuckdecke;
Garten: keine historische Wegeführung, alter Baum- und Buschbestand u. a. Rhododendren, Kornelkirschen, Streuobstwiese;

LfD/2011

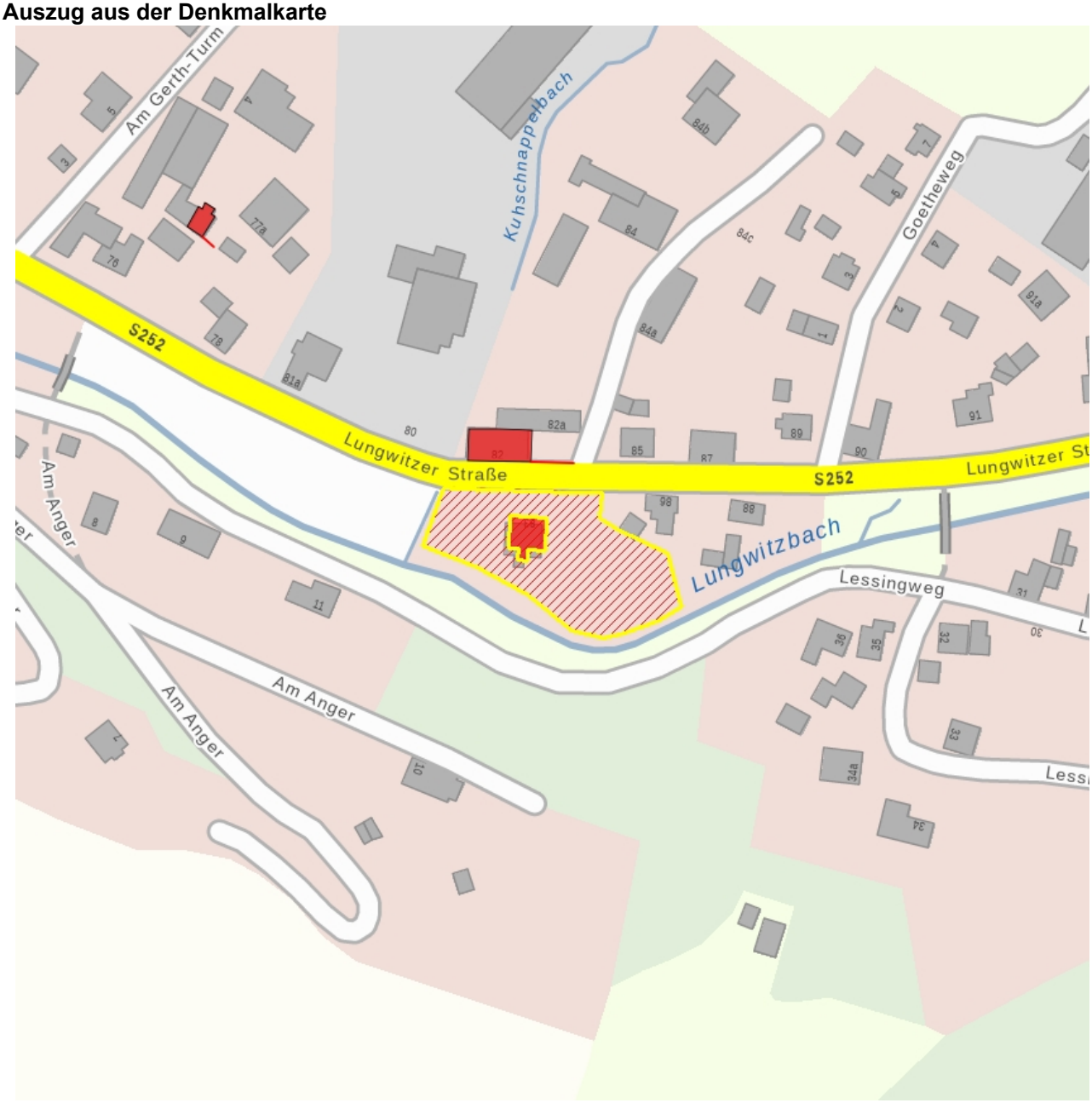
Datierung 1896 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**LXIX/66/35**
Aufnahmejahr	1998
Fotograf	Gellrich, Hans
Beschreibung	Villa

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.